



BID BERGEDORF

2020 - 2025

Eine Investition in Bergedorfs Zukunft

BERGEDORF 2025

Einkaufen, Leben und Genießen - in Bergedorf ist alles möglich!

Die Einkaufsmeile zwischen Mohnhof und Serrahn mit ihren schmucken Häusern rechts und links der Straße ist ein wahres Kleinod im Osten Hamburgs.



Kleine, inhabergeführte Geschäfte, flankiert von Mohnhof, CCB und Karstadt als Frequenzbringer, bieten beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Einkaufsbummel. Eine Pause auf dem

Bergedorfer Markt bei Cappuccino und Eiscreme, Torte in versteckten Gassen, Flanieren im Schlosspark, entspannen am Wasser an den Kupferhofterrassen,...

Bergedorf ist immer einen Besuch wert!

HERAUSFORDERUNGEN

In die Zukunft Bergedorfs muss investiert werden

Mit dem BID 3 konnte der Status Quo erhalten werden, Investitionen in neue Projekte waren in diesem BID aber nicht möglich. Diese sind zur Zukunftssicherung Bergedorfs dringend erforderlich.

- **Leerstand:** Nachfolgeproblematik, falsche Konzepte, Managementfehler, E-Commerce, Die Gründe für Geschäftsaufgaben sind vielfältig. Leerstände und Attraktivitätsverluste der Innenstädte und Quartiere sind die Folge. Eine verstärkte Leerstandsproblematik zeigt schon heute in Bergedorf.
- **Hoher Standortwettbewerb:** Im hamburgischen Stadtgebiet und im Umland gibt es zahlreiche Einkaufsstandorte, die um die Gunst der Kunden werben. Vor diesem Hintergrund ist es für Bergedorf überlebenswichtig, sein Profil weiter zu schärfen und sich im Standortwettbewerb zu positionieren.
- **Risikofaktor E-Commerce:** Der Online-Handel wächst nach wie vor stark und führt zu Umsatzverlusten und auch zu Geschäftsaufgaben. Der stationäre Handel muss mehr denn je um Kunden werben und ihnen seine Vorteile deutlich machen.



BERGEDORF 2025

Diese **Ziele** wollen wir mit einem neuen BID erreichen

- ➔ Stabile und sichere Mieteinnahmen für die Eigentümer
- ➔ Ein hoher Anteil an vermieteten Läden und kurze Wechselzeiten bei Neuvermietungen
- ➔ Ein Umfeld, in dem Geschäftsinhaber erfolgreich sein können
- ➔ Ein Standort, der sich im Wettbewerb behaupten und seine Interessen in Lokalpolitik und Verwaltung durchsetzen kann.
- ➔ **Kurzum: Ein lebendiges, vielfältiges und attraktives Bergedorf!**



HANDLUNGSFELDER

Diese **Maßnahmen** machen Bergedorf zukunftsfit

Mit einem neuen BID in Bergedorf können wir viele Projekte umsetzen, um eine stabile Vermietungssituation und einen florierenden Standort zu erreichen.

BLÜHENDES BERGEDORF

Ein attraktives Quartier ist interessant für Besucher und Kunden von nah und fern und Anwohner gleichermaßen. Mit verschiedenen Gestaltungsmaßnahmen wollen wir dafür sorgen, dass viele Besucher gern und oft nach Bergedorf kommen und hier verweilen. Kunden und Anlieger sollen sich wohlfühlen.

Geplant sind folgende Projekte:

- Zusätzliche Reinigungsarbeiten und Graffitientfernung
- Begrünung und Pflanzenpflege
- Sicherheit
- Winterdienst



Links, Mitte: Buchsbäume, Rosenstöcke im BID 3 - Rechts: Graffitis - so soll es nicht aussehen!

HANDLUNGSFELDER

BELEUCHTETES BERGEDORF

Wie tristlos wäre Bergedorf zur Weihnachtszeit ohne eine funkelnde Weihnachtsbeleuchtung! Diese zeigt den Kunden: hier ist jemand, der sich um den Standort kümmert! Und die vielen Lichter sorgen vor allem für eines: die richtige Stimmung beim für den Handel so wichtigen Weihnachtseinkauf.

Das BID Bergedorf wird:

- Für weihnachtliche Beleuchtung durch die Überspannungen entlang des Hauptstraßenzugs und der Seitenstraßen sorgen.
- Neue Sternenkranze für die Laternen entlang der Alten Holstenstraße und am Kupferhof anschaffen um auch hier die Weihnachtsbeleuchtung zu intensivieren
- Die Tanne auf dem Bergedorfer Marktplatz beleuchten



HANDLUNGSFELDER

BUNTES BERGEDORF!

Neben Bewohnern Bergedorfs und Kunden aus dem nahen Umkreis sollen weitere Zielgruppen angesprochen werden. Besucher aus dem gesamten Hamburger Stadtgebiet, dem Umland, aber auch nationale und internationale Gäste sollen für Bergedorf begeistert werden. Eine ganzheitliche Kampagne, gemeinsam mit WSB e.V., Einkaufszentren CCB und Neuem Mohnhof sowie dem Bezirk, soll den Einkaufsstandort Bergedorfer City bekannt(er) machen.

Zudem soll durch ein Standortmarketing der Branchenmix aufrecht erhalten und freie Ladenlokale durch die Unterstützung des BID schnell wieder vermietet werden.

Geplant sind u.a. folgende Maßnahmen:

➔ Eigentümer bei der Suche nach neuen Mietern unterstützen

- Frequenzzählungen und Umfragen um Daten und Argumentationshilfen für Vermieter bereitzustellen
- Kontakte herstellen zwischen Vermieter und Mieter
- Vermittlung von interessanten Konzepten
- Immobilienplattform im Internet bereitstellen und pflegen
- Broschüren zur Mieterwerbung bereitstellen

- Schaufensterbeklebung freier Geschäfte, um eine negative Wirkung leerer Geschäfte zu vermeiden und auf den Service des BID hinzuweisen

➔ Für den Standort Bergedorf werben und ihn bekannt(er) machen

- Dachmarkenkampagne zur Imagewerbung für Bergedorf, gemeinsam mit weiteren wichtigen Bergedorfer Akteuren
- Anlässe schaffen, die Frequenz erzeugen



BID IV FÜR BERGEDORF

Mehr als nur Status Quo

Ein vitales Stadtteilzentrum ist viel Arbeit; ein Gemeinschaftsprojekt. Dies wird mit einem BID in Bergedorf und einem professionellen Aufgabenträger ermöglicht.

Für die geplanten BID-Maßnahmen bedarf es eines Mindestmaß an Administration. Umgesetzt werden die Aufgaben von der Bergedorf Projekt GmbH als Aufgabenträger. Um Kosten zu sparen wird kein eigenes Büro vorgehalten. In den Verwaltungskosten sind diese Aufgaben enthalten:

DIE INTERESSEN BERGEDORFS WAHREN UND DURCHSETZEN

➔ Dafür sorgen, dass Eigentümer und Geschäftsleute Bergedorfs eine Stimme haben!

- Schnittstelle zu Verwaltung und Behörden
- Interessenvertretung & Lobbyarbeit (Verkehrsentwicklungsplan, Baustellen, Sitzungen,...)
- Kooperationen (mit Kultur, Tourismus etc.)

GEMEINSAME IDEEN ENTWICKELN UND ERFAHRUNGEN AUSTAUSCHEN

➔ Mit Eigentümern in Kontakt bleiben und den Austausch ermöglichen

- Jährliches BID-Treffen
- Regelmäßige Arbeitskreise
- Newsletter & Umfragen

ORGANISATION UND VERWALTUNG

➔ Der Aufgabenträger setzt die geplanten Maßnahmen um und sorgt für die korrekte Abrechnung der BID-Beträge

- Organisation und Projektumsetzung
- Finanzverwaltung, Buchhaltung, Jahresabschluss
- Ansprechpartner für Eigentümer, Händler und Verwaltung

WARUM EIN BID?

Planungssicherheit für die Zukunft Bergedorfs

GROSSE AUFGABEN BENÖTIGEN GROSSE PLANUNGSSICHERHEIT

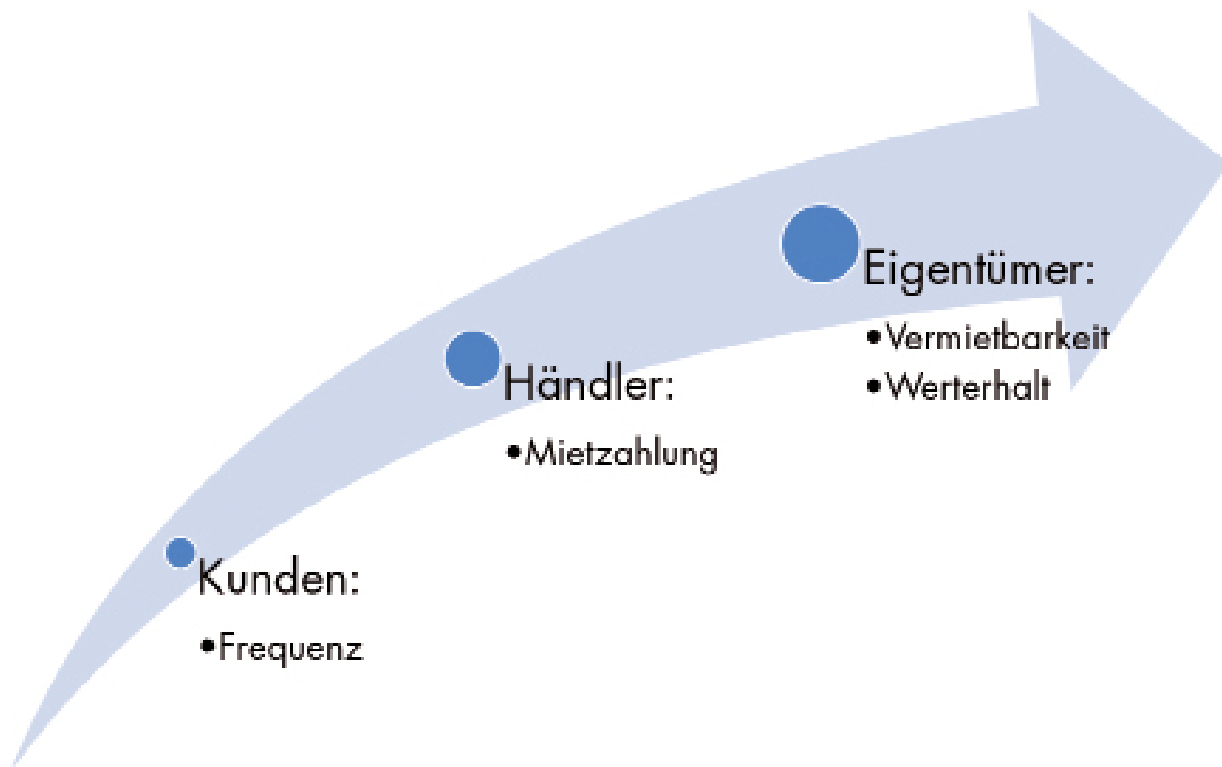
Allein auf freiwilliger Basis können die notwendigen Aufgaben zur Zukunftssicherung Bergedorfs nicht umgesetzt werden. Damit wir uns den Herausforderungen stellen können, müssen wir über eine verlässliche finanzielle und personelle Basis verfügen. Diese Verbindlichkeit kann mit freiwilligen Beiträgen nicht erreicht werden.

VORTEIL BID

Beim BID kommen Verbindlichkeit und Freiwilligkeit zusammen. Durch die verpflichtende Abgabe ist eine Planung für einen Zeitraum von fünf Jahren möglich. Gleichzeitig kann über über Lenkungsgruppen, Arbeitskreise und selbstverständlich den direkten Kontakt zum Aufgabenträger jeder am BID Beteiligte aktiv mitarbeiten und mitbestimmen, was mit den BID-Beiträgen passiert.

WIRKUNG DES BID BERGEDORF

Über Kunden und Händler erreichen die Vorteile eines BID die Eigentümer



Wirkungs-Kette der BID-Maßnahmen

Der Leerstand im BID-Gebiet ist eine der Herausforderungen, die zunehmend in den Fokus der Beurteilungen der Bergedorfer Innenstadtsituationen rücken.

Dies ist ein wesentlicher Punkt, an dem ein neues BID ansetzen möchte. Die Bergedorfer City soll als lebendiger Einzelhandelsstandort erhalten, ausgebaut

und weiter bekannt gemacht werden. Nur eine funktionierende Innenstadt garantiert eine langfristige Vermietbarkeit der Gewerbe- und Wohnflächen und damit den Werterhalt der Immobilien aller Grundeigentümer.